

Neue Agrarpolitik gefordert

Berlin. Ökobauern und Umweltschützer fordern eine Neuausrichtung der Landwirtschaftspolitik nach der Bundestagswahl. »In der kommenden Legislatur muß engagierter für ein Umsteuern im Agrar- und Ernährungsbereich gearbeitet werden«, sagte der Chef des Bundes Ökologische Lebensmittelwirtschaft, Felix Prinz zu Löwenstein, am Montag. Er verwies darauf, daß der Umsatz auf dem deutschen Bio-Markt zuletzt um mehr als 20 Prozent gewachsen sei, die Ökofläche im Inland aber nur um zehn Prozent. Der Vorsitzende des Bundes für Umwelt und Naturschutz, Hubert Weiger, warf der Bundesregierung vor, Umwelt- und Gesundheitsschäden infolge der intensiven Landwirtschaft zu ignorieren. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/203128.neue-agrarpolitik-gefordert.html>